

Assistenzsysteme für kompakte Montageanlagen

Elektronische Assistenzsysteme für die Produktion werden heute zunehmend benötigt. Ihre Planung und Einrichtung war für die Unternehmen bisher aber aufwendig und teuer. Armbruster Engineering hat deshalb eine neue Lösung entwickelt, mit dem Anwender einfache, kompakte Montageanlagen von bis zu drei Arbeitsplätzen leicht ausrüsten können. Der Anwender kann sie selbst konfigurieren, einfach per Bestellabruf beschaffen sowie mit grafischen Quicksteps Anweisungen selbst aufbauen und in Betrieb nehmen.

Bremen, 11.08.2015. Bei steigenden Variantenzahlen in manuellen Produktionen wächst die Notwendigkeit, die Vielzahl der unterschiedlichen Produkte in ihrer Lieferqualität abzusichern. Um dies auch unter widrigen Umständen stets sicher zu erreichen, werden vermehrt interaktive elektronische Assistenzsysteme mit entsprechenden Hilfsgeräten wie Scanner und Pick to Light an Arbeitsplätzen eingesetzt. Die Pflicht zur Dokumentation der Produktergebnisse kann dadurch erfüllt und eine deutliche Effizienzsteigerung erreicht werden. Doch um eine solche Installation zu realisieren, sind umfangreiche Anlagenspezifikationen und Auslegungspläne im Rahmen einer Projektplanung zu erstellen, zumal die Auswahl einer geeigneten Software spezielles Fachwissen erfordert.

Bei vielen Unternehmen besteht nach erfolgter Installation meistens der Wunsch, Änderungen an den Systemen selbst durchführen zu können. Das ist bei dem ELAM-System durch moderne Verwaltungsbausteine möglich und wird bereits ausgiebig genutzt. Das führt neuerdings zum Wunsch einfache Installationen, die keine ERP-Anbindung benötigen und in autarken Netzen betrieben werden, selbst konfigurieren und aufbauen zu können.

Diesem Kundenwunsch entsprechend hat Armbruster Engineering, auf den Erfahrungen von vielen realisierten Projekten aufbauend, einen Weg geschaffen, wie mit wenigen Vorkenntnissen eine kompakte Anlage für Assistenzsysteme mit Scanner-Anbindung und Pick to Light-Anzeigen auf der Armbruster Engineering Homepage selbst konfiguriert werden kann.



Abbildung 1: Visuelle Werkerführung inklusive Schrauberanbindung mit dem ELAM-System von Armbruster Engineering.



Abbildung 2: Ausmessen und Konfigurieren eines Pick to Light-Regals für die Ausrüstung des Arbeitsplatzes.

Die Konfigurationen können mit einem integrierten Server in der ersten Arbeitsstation oder einem ausgelagerten Server gewählt werden. Auf diesem Server ist die ELAM E4-Plattform vorinstalliert und kann in einem autarken Netz betrieben werden. Selbst die Auslegung der Pick to Light-Anzeigen ist interaktiv möglich.

Alle Komponenten einschließlich der Software und einem Hilfspaket können anschließend direkt auf der Homepage angefordert werden.

In nur wenigen Schritten führt Armbruster Engineering seine Kunden zur individuell konfigurierten Kompaktanlage: Zuerst die Homepage www.armbruster.de aufrufen

- Im Menü unter „Produkte / Lösungen“ die Kompaktanlagen auswählen
- Die angegebenen Schritte durchführen und Serverart sowie Stationsausführungen wählen
- Geräteplan anzeigen lassen und bei Bedarf ausdrucken



Abbildung 3: Alle Kompaktanlagen verfügen über die bewährte ELAM E4-Plattform, die bereits auf den Arbeitsstationen der Kompaktanlagen vorinstalliert wird.

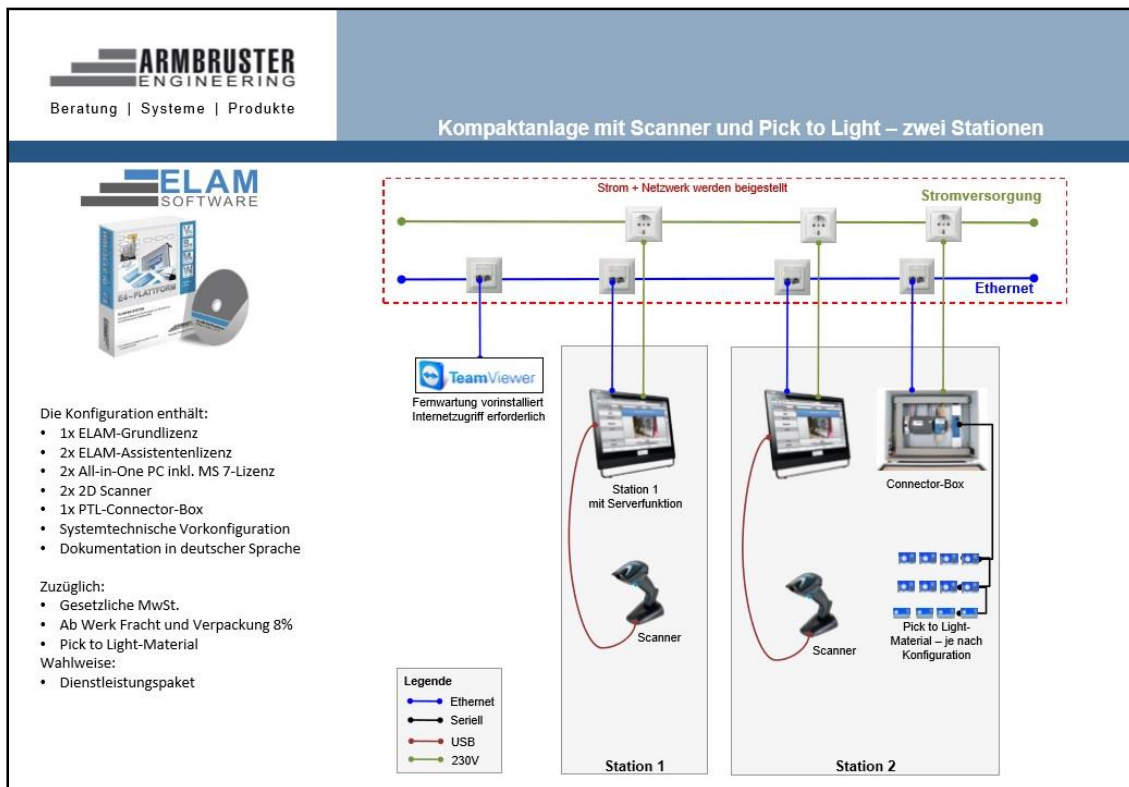


Abbildung 4: Beispiel einer online Konfiguration: Eine Kompaktanlage bestehend aus 2 Stationen, mit Pick to Light-Komponenten am zweiten Arbeitsplatz.

Die weiteren Schritte sind dann:

- Quicksteps Anweisungen zur Inbetriebnahme aufrufen
- Falls benötigt Pick to Light konfigurieren und Werte übertragen
- Preis über Online-Formular ermitteln
- Auf Wunsch Dienstleistungspaket auswählen
- Kontaktdaten eintragen und bestellfähiges Angebot anfordern

Damit ist die Lösung fertig.

In nur wenigen Tagen erreicht den Kunden das individuelle und bestellfähige Angebot für die konfigurierte Kompaktanlage. Nach der schriftlichen Bestellung wird die komplette Ausrüstung für die Montagestation kurzfristig geliefert.

Anwender von Kompaktanlagen haben jederzeit die Möglichkeit, einzelne Module nachzubestellen und zu installieren, um so Ihre Anlagen weiter auszubauen. Auch diese Komponenten aus dem Modulverkauf von Armbruster Engineering erreichen den Kunden in vorkonfigurierter Form.

Falls Anbindungen an ERP-Systeme erforderlich sind und Werkzeuge wie Schrauber, Kamera- oder Berechtigungssysteme angebinden werden sollen, kann eine Anfrage an Armbruster Engineering gerichtet werden, woraufhin eine individuelle Konzeption einer Verbundanlage für den Kunden erstellt wird.

Des Weiteren haben die Kunden die Möglichkeit, Folgestationen in Form von industriellen Manufaktur-systemen zu bestellen. Diese werden von Armbruster Engineering aus einer Hand geliefert, inklusive Arbeitsplätzen, Werkzeugen und allen Produktionsgeräten.



Abbildung 5: Beispiel einer Kompaktanlage von Armbruster Engineering mit Scanner, Pick to Light-Anbindung und visuellem Werkerführungssystem.

Armbruster Engineering GmbH & Co. KG

Neidenburger Straße 28
D-28207 Bremen

Telefon +49 421 20248-0
Telefax +49 421 20248-20
E-Mail: info@armbruster.de